

L

1. Stadt Leverkusen
Herr Oberbürgermeister R. Buchhorn
Friedrich-Ebert-Platz 1

51373 Leverkusen

2. 01.11.2014
W.B. F. 114
2. W. V.

16.12.14

Stadt Leverkusen
- Der Oberbürgermeister -

16. DEZ. 2014

Eingegangen

Leverkusen, 15. Dez. 2014

Bürgerantrag nach § 24 GO NRW

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Buchhorn,

die Unterzeichnenden stellen den Bürgerantrag den in Deutschland Asyl suchenden Menschen folgenden Wohnraum zur Verfügung zu stellen:

Wohnkomplex mit einigen hundert Wohnungen mit Bad an der Friedrich-Ebertstraße ungefähr in Höhe des Gesundheitshauses, von Bayolanern auch „Bullenkloster“ genannt. Die Wohnungen können praktisch sofort wieder an die Strom- und Wasserversorgung angeschlossen werden. Der Gebäudekomplex war unseres Wissens im Besitz der ehemaligen Bayer Wohnungsgenossenschaft. Hierüber kann möglicherweise Ratsherr Dieter März aus seiner Zeit bei der Bayer AG nähere Auskünfte geben.

Die Wohnungen wurden seinerzeit renoviert und sollten von Mitarbeitern des Bayer Konzerns bewohnt werden. Durch betriebliche Umstrukturierungen entfiel jedoch diese Notwendigkeit.

Neben den Wohnungen stehen auch 9 Garagen und Fahrradstellplätze zur Verfügung, die ggf. auch als Grillplätze Verwendung finden. Durch die Nähe zur City und der Verwaltung dürfte den Asyl suchenden Menschen bei Bedarf schnelle Unterstützung zugesichert werden können. Die Eigentumsverhältnisse wären von Verwaltung zu klären und ggf. nach Investoren zu suchen, von denen dann die Wohnungen wieder angemietet werden können.

Mit Hinblick auf die künftigen Flüchtlingszahlen (2014 ca. 180.000, 2015 ca. 250.000 Zuweisung in NRW gemäß Staatsmedien) kann sich Leverkusen vorausschauend um diese Immobilien bemühen.

Mit freundlichen Grüßen